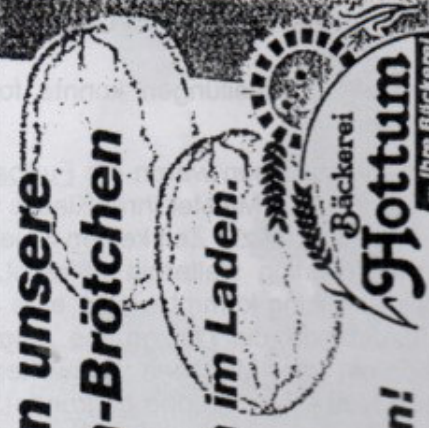


**Wir backen unsere  
Franzosen-Brötchen  
für Sie  
laufend frisch im Laden.  
...bis in die  
Abendstunden!**



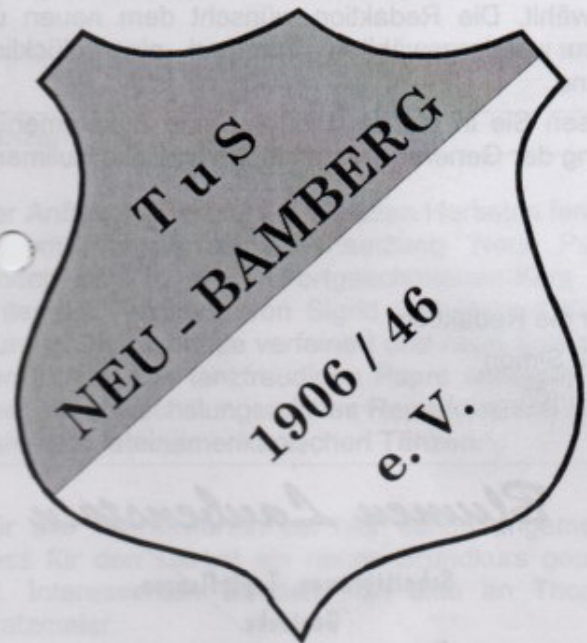
**Hottum**  
Ihre Bäckerei

**Ihr Backshop im Neukauf informiert:**

Sprendlingen · Wöllstein · Flonheim · Alzey · Neu Bamberg

# TuS Blädche

II / 2001



**Heizung & Sanitär  
Meisterbetrieb  
Jürgen Gollub**



Wöllsteinerstr. 2  
55546 Neu-Bamberg  
Tel.: 06703 / 4692

Gas-, Öl-, Heizungen,  
Solartechnik, Wärmepumpen,  
Altbausanierungen, Heizungs-  
wartungen, Brennwerttechnik,  
Zisternenanlagen

**HEIZÖL - WÄRME FÜR'S LEBEN!**

**E. Müller**  
Mineralölhandel

**Heizöl - Diesel - Schmierstoffe**

Ellerbachstr. 8  
55546 Neu-Bamberg  
Tel.: (06703) 1708, Fax.: (06703) 4547

Sichern Sie sich Ihren Heizölvorrat !

**Ein Anruf lohnt sich**

---

## Aus der Redaktion

---

Liebe Leserinnen und Leser,

die jahrelang vorhandene Schallmauer ist durchbrochen. Der TuS Neu-Bamberg hat seit diesem Jahr über 400 Mitglieder. Seit Jahren steigt die Mitgliederzahl, konnte jedoch bisher 400 nicht überschreiten. Jetzt ist es geschafft.

Bei der Generalversammlung wurden die erste und der zweite Vorsitzende in Ihren Ämtern für zwei weitere Jahre bestätigt. Zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden des TuS wurde Hardy Baumgärtner gewählt. Die Redaktion wünscht dem neuen und dem wiedergewählten Vorstand eine glückliche Hand.

Lesen Sie in diesem Blädche eine Zusammenfassung der Generalversammlung von Erika Kullmann,

Für die Redaktion

Ralf Simon

## Blumen Laubenstein

Schnittblumen, Topfpflanzen,  
Gestecke



Wasserpforte 54  
55546 Neu-Bamberg  
Tel. 0 67 03 / 14 58

---

## Generalversammlung

---

Bei der diesjährigen Generalversammlung am 30.03.01 waren 27 Mitglieder anwesend. Die Vorsitzende gab vor den Wahlregularien einen kurzen Überblick über das abgelaufene Jahr mit den durchgeführten Veranstaltungen. Im Sommer fand das Zeltlager bei „Regen“ in Gemeinschaft mit dem CMV statt. Ebenfalls in Zusammenschluß mit der nunmehr bewährten Vereinsgemeinschaft „TuS – MSC – CMV – MGV“ fand das „autofreie Appelbachtal“ im August wiederum erfolgreich statt.

Dann wurde zu den Wahlen geschritten:

Zur 1. Vorsitzenden wurde Frau Fely Blümlein einstimmig wiedergewählt, ebenso wurden einstimmig zu den beiden Stellvertretern Thomas Kratzmeier (Wiederwahl) und Gerhard (Hardy) Baumgärtner

gewählt; ferner wurde einstimmig Markus Müller als Beisitzer wiedergewählt.

Auch bei den Kassenprüfern kam es zur Wiederwahl von Ruth Nowak und Norbert Gerhardt.

Aus den einzelnen Abteilungen konnte folgendes berichtet werden:

Besonders hervorzuheben waren die Fußballer, die mit 1. u. 2. Mannschaft Meister ihrer Klasse wurden. Die AH-Mannschaft hat zur Zeit keinen Spielbetrieb, hält aber das Training weiterhin aufrecht. In der Tischtennis - Abteilung kommt wieder eine Jugendmannschaft zustande; die Tanzgruppe „Remember“ benötigt noch ein paar Mädchen. Desweiteren wurde eine neue Mini - Tanzgruppe gegründet, welche von Rebecca Hering und Jennifer Christmann betreut wird; den jungen Damen sei hier einmal besonderen Dank gesagt.

Die Gymnastik - Abteilungen mit Wirbelsäulen - Gymnastik laufen sehr gut (auch Herren nehmen teil); ebenso großen Zuspruch verzeichnet die Aerobic - Gruppe, die sehr gut angenommen wird.

Beim Kinderturnen herrscht besonders großer Andrang, weshalb die Bitte an die Eltern ergeht, ihre Kinder nur zu Übungszeiten in bzw. an die Halle zu schicken. Es herrscht ein solches Gedränge und eine solche Unruhe, daß eine sichere Turn- und Gymnastikstunde nicht gewährleistet werden kann. Das Risiko liegt dann bei Ihnen, den Eltern. Deshalb die Bitte des Vorstandes, nur zu den festen Übungszeiten die Kinder an die Turnhalle zu schicken bzw. zu bringen.

Die Badminton - Abteilung war der absolute Überflieger in der abgelaufenen Saison. Die Jugendlichen des TuS Neu-Bamberg stellten hier zum

1. den Bezirksmeister und
2. den Verbandsmeister sowie
3. kamen sie in die Endrunde zum Landesmeister des Landes Rheinland - Pfalz.

Wie bereits in der letzten bzw. vorletzten Ausgabe des TuS - Blädchens erwähnt, wurde Steven Glöck Sieger im Wilson-Cup, was den Rheinland – Pfalz - Meister für Kinder darstellt. Herzlichen Glückwunsch unseren erfolgreichen Meistern!!!

Hier wäre jetzt der Aufbau einer neuen Mini-Gruppe notwendig, um frühzeitig neue Talente zu fördern.

Daß die Jugendarbeit Erfolg zeigt, schlägt sich auch in den Mitgliedszahlen nieder.

Der TuS konnte Simon Schmitt (4 Jahre jung) zum Jahresende als 400. Mitglied begrüßen. Es gab hierfür für den hoffentlich zukünftigen Badmintonspieler einen Badmintonschläger als Begrüßungspräsent.



Simon Schmitt das 400. Mitglied unseres TuS

Ein weiterer wichtiger Punkt war der Beschluß der Euro - Umstellung ab 01.01.2002. Hierzu wurden auf der Generalversammlung nachstehende Werte beschlossen:

für Jugendliche, Wehrpflichtige	
Azubis bis zum 18. Lebensjahr	18 €
für Erwachsene	32 €
für Familien (ab 3 Personen)	50 €
für Familien (ab 4 Personen)	56 €
für Rentner	18 €

Die Umstellung für Vereinsmitglieder erfolgt automatisch mit dem Beitragseinzug zum 01.07.2002.

Am Sonntag, dem 07.10.2001, um 18.00 Uhr soll ein neuer Tanzkurs für Anfänger stattfinden, an dem max. 10 Paare teilnehmen können. Teilnahme- und Eingang der Meldungen. Nähere Auskünfte und Anmeldungen bei Thomas Kratzmeier (Tel. 3632).

Ein voller Erfolg wurde auch unser „TuS - Blädche“, das hiermit ins zweite Jahr geht. Dem Hauptakteur – Herrn Ralf Simon – sei besonderen Dank sowie allen Lieferanten aus den einzelnen Abteilungen, die mit ihren Berichten dazu beigetragen haben, daß das 1. Jahr überstanden wurde. Durch die rege Unterstützung unserer Inserenten hat sich das „TuS - Blädche“ getragen, so daß wir problemlos ins neue Jahr gehen können. Auch hierzu unseren Dank an die heimischen Geschäftsleute.

Erika Kullmann

## Badminton

Die guten Erfolge unserer Mannschaft bei den diesjährigen Meisterschaften (siehe TuS Blädche I/2001) wurden auch von der Redaktion der Allgemeinen Zeitung bemerkt.

Vielen Dank für die folgende Schlagzeile

## Neu-Bamberg stellt erfolgreichsten Klub

Badminton: Auch Winzenheimer stark

red. - Bei den ersten Bezirks- ranglistenspielen der Saison im TuS und Schülerbereich des Verbandes und sind somit für die höhere Rangliste des Verbandes einsehbar

Allgemeine Zeitung am 30.4.2001

Ralf Simon

## Tanzen

Der Anfänger-Tanzkurs des letzten Herbstes fand in diesem Frühjahr seine Fortsetzung. Neun Paare fanden sich zu einem Fortgeschrittenen-Kurs ein. Unter der Anleitung von Sigrid und Roland Klamt wurden Grundschriffe verfeinert und neue Schrittfolgen erlernt. Die tanzfreudigen Paare verfügen nun über ein abwechslungsreiches Repertoire von Standard- und lateinamerikanischen Tänzen.

Für alle Interessierten sei hier schon angemerkt, dass für den Herbst ein neuer Grundkurs geplant ist. Interessenten wenden sich bitte an Thomas Kratzmeier.

Roland Klamt

## Danke

### Sportplatz-Pflege

Anlässlich der alljährlichen Sportplatzpflege waren Ende Mai wieder zahlreiche Helferinnen und Helfer im Einsatz.

Im Rahmen dieser Pflegemaßnahmen haben sie angefangen, die Pfofen und das Gelände zu streichen.

In den nächsten Tagen soll bei passender Gelegenheit (Wetter) diese Maßnahme fortgesetzt werden.

Für die bisher geleistete ehrenamtliche Arbeit möchte der Vorstand allen Beteiligten seinen herzlichsten Dank aussprechen.

Erika Kullmann

*Sport im Alter? In meinem Alter?*

*Ja, auf jeden Fall! Wer Spaß an der Bewegung hat, ist nie zu alt, etwas für sich zu tun.*

Um die körperliche und geistige Leistungsfähigkeit zu erhalten, stellt die sportliche Aktivität ein wichtiger Faktor dar. Viele Studien haben inzwischen erwiesen, dass ausdauersport-treibende ältere Menschen in weitaus geringerem Maß an degenerativen und chronischen Erkrankungen des Gelenkapparates (Arthrose), der Knochen (Osteoporose) und des Herz-Kreislaufsystems (Bluthochdruck) leiden als inaktiven Altersgenossen. Die Bewegung erhält die Mobilität und das Selbstvertrauen - auch in anderen Bereichen.-

Wir, das sind: Lotti Friedrich, Brigitte Hahn, Christina Baumgärtner, Renate Brunk, Waltraud St...n, Renate Schneider, Magda Sasser, Hilde Nägler, Maria Heck.

und ich, Irma Kühnle, Übungsleiterin mit Lizenz des Deutschen Sportbundes für die Bereiche Fitness- und Gesundheitssport sowie Sport in der Prävention und Rehabilitation

treffen uns jeden Mittwoch um 17.00 Uhr in der Raugrafenhalle zur

*Seniorengymnastik*



Mit rhythmischer Musik bewegen wir uns in der Halle; trainieren das Herz-Kreislaufsystem und stärken unsere Muskulatur mit und ohne Handgeräten, wie z. B. Ball oder Physioband.

Die Seniorengymnastik wird zur Zeit noch als 10-Stunden-Kurs angeboten, der noch bis etwa Mitte September läuft.

Ich würde mich freuen, wenn noch mehr Frauen

- und auch Männer sind herzlich willkommen - mitmachen würden.

Es ist keine Voranmeldung erforderlich. Einfach kommen und mitmachen.

Spezielle Sportkleidung erforderlich?

NEIN - Zu empfehlen ist bequeme Kleidung und rutschfeste Socken bzw. Turnschlappchen; auch Hallenturnschuhe sind erlaubt.

Sollten noch Fragen offen stehen, dann wenden Sie sich bitte an Frau Felizitas Blümlein, Tel. 644.

*Ich freue mich auf Ihr Kommen!*

Irma Kühnle

**Wirbelsäulengymnastik**

Mit der Erfindung des aufrechten Gangs waren Wirbelsäulenprobleme bereits vorprogrammiert. In den Zeiten der Jäger und Sammler wurden die vielen großen und kleinen Muskeln, die den aufrechten Gang ermöglichten, sicher noch ausreichend trainiert. Jedoch fehlt in unserer modernen Zeit mit zunehmend sitzenden und abnehmenden körperlichen Tätigkeiten unseren Muskeln oft die Beschäftigung, sie schrumpfen, werden schwach, bieten den Gelenken, die sie führen sollen, nur noch wenig Halt. Es folgen daraus Haltungsschwächen und Schmerzen

Wer dies vermeiden möchte, muss seine Muskeln kräftigen. Am besten ist es natürlich, das Muskelgerüst von Kindesbeinen an fit zu machen und gar keine Schwächen aufkommen zu lassen (z. B. durch Kinderturnen von klein auf). Auch wenn sich Beschwerden eingestellt haben, kann das Muskelskelett wieder aufgebaut werden.

In der Wirbelsäulen - Gymnastik bieten wir haltungsschwachen Jugendlichen und Damen und Herren jeden Alters die Möglichkeit in ihren Körper „hineinzuspüren“, ihre Stärken und Schwächen zu erkennen und Übungen zu lernen, mit denen sie ihrem Körper eine schmerzfreie Beweglichkeit erhalten können.

Kommen Sie einfach Dienstags von 17.30 bis 18.39 Uhr zu uns und probieren Sie es aus. Wir haben noch einen Platz für Sie in unserer Gruppe.

Fely Blümlein